



DigiTales ELTERNABENDE FÜR KITAS UND GRUNDSCHULEN

FAQs

Stand: 15.03.2020

1. Ansatz/Ausgangslage

Laut den jüngsten Studien (DIVSI, KIM und andere) wird das Einstiegsalter der Kinder in Bezug auf Internet-, Smartphone- und Spielekonsolennutzung immer geringer. Viele Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren bewegen sich schon längst autark in der digitalen Welt, selbst wenn sie noch nicht lesen und schreiben können.

Deshalb benötigen Kinder und Jugendliche kompetente Eltern, die sich mit dem Medienverhalten und dem Medienkonsum ihrer Kinder auseinandersetzen. Eltern, die mit ihren Kindern über diese Themen kommunizieren und in der Lage sind klare Regeln und stimmige Grenzen zu definieren. Des Weiteren sollen Eltern mit ihren Kindern bewusste Alternativen zum Medienkonsum entwickeln können.

Aber auch Schulen benötigen ein abgestimmtes Konzept und Regelwerk (Umgang bei Konflikten, Medienknigge, Cybermobbing etc.) zum Umgang mit den digitalen Medien, das für alle gilt und das auch entsprechend gelebt und eingehalten wird.

2. Zielgruppe für die Elternabende

Kindertagesstätten und Grundschulen in Stuttgart und Umgebung und in Heilbronn und Umgebung.

3. Wie lange dauert ein Elternabend?

1,5 bis 2h

4. Wer führt den Elternabend durch?

Sozialpädagog*innen und Medienpädagog*innen

5. Setting

- Vortrag
- Partnerdiskussion / Kleingruppen
- Diskussion im Plenum
- Beratung und Austausch untereinander

6. Inhalt / Ablauf / Fragestellungen

- Einführung der Referenten zur aktuellen Situation was Mediennutzung und Medienverhalten bei Kindern und Jugendlichen angeht (ca. 45 Minuten)
- Was sind die Chancen und Risiken die die digitalen Medien mit sich bringen?
- Was bedeutet Medienkompetenz?
- Ab wann sollte man Kinder ins Internet lassen?
- Ab wann benötigt man ein Handy bzw. Smartphone?
- Was ist ein sinnvolles Maß an Nutzung?
- Wann wird das Nutzungsverhalten problematisch?
- Wann spricht man von Sucht im Zusammenhang mit Mediennutzung?
- Was für Phänomene haben mittlerweile bei Kindern/Familien Einzug gehalten, die mit der Mediennutzung zu tun haben?
- Wie wichtig ist die Vorbildrolle der Erwachsenen für Kinder?
- Was sind sinnvolle Regeln zuhause?
- Was sind sinnvolle Regeln an der Schule?
- Ihre Fragen und Anregungen...

7. Wie viele Eltern können an dem Elternabend maximal teilnehmen. Was ist das Minimum an TN?

min. 10 TN /max. 40 TN

8. Welche technischen und räumlichen Voraussetzungen müssen gegeben sein?

Für die Durchführung werden ein Raum und ein Multimediacase (Laptop + Beamer) benötigt. Eine Stellwand oder etwas ähnliches, an die Kärtchen gepinnt werden können und ein Moderationskoffer wären wünschenswert. Ein PC-Raum ist nicht nötig und für das Einführungsreferat wird kein Internetzugang benötigt.

9. Gibt es ein Handout und sonstige Materialien?

Es gibt ein von uns vorformuliertes Anschreiben an die Eltern, einen Anmeldecoupon und eine Postkarte für die Werbung der Eltern im Vorfeld der Veranstaltung. Am Ende des Elternabends gibt es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein von uns angefertigtes Summary und eine Linkliste. Wir verteilen keine sonstigen Broschüren und Flyer und legen keine Bücher und DVD's zur Ansicht aus.

10. Wie können Kitas und Schulen / päd. Einrichtungen einen solchen Elternabend buchen?

Der Elternabend gehört optional zum Programm DigiTales als ein Baustein mit dazu, kann aber auch separat gebucht werden.

11. Wird die Nachhaltigkeit gemessen? Gibt es eine Evaluation?

Ja, es gibt Bewertungsbögen für die teilnehmenden Elternteile, bei denen diese Rückmeldungen zu den Inhalten und Methoden geben können.

12. Welche Kosten entstehen den Kitas / Schulen / päd. Einrichtungen, wenn sie einen Elternabend buchen wollen?

Keine Kosten. Die entstehenden Kosten werden von der aim-Akademie und dem Caritasverband für Stuttgart e.V. getragen.

13. Von wem wird das Projekt DigiTales gefördert?

DigiTales ist ein Projekt vom Caritasverband für Stuttgart e.V. in Kooperation mit der aim-Akademie Heilbronn.

Kontaktadresse:

Caritasverband für Stuttgart e.V.

Jürgen Jankowitsch

Tel.: 0711-601703-40

j.jankowitsch@caritas-stuttgart.de